

Das metabolische Syndrom beeinflusst die Therapie mit UVB-Licht

Datum: 18.05.2018

Original Titel:

Metabolic syndrome affects narrow-band UVB phototherapy response in patients with psoriasis

Das metabolische Syndrom ist durch Fettleibigkeit, Bluthochdruck, Störungen des Fettstoffwechsels und des Zuckerstoffwechsels gekennzeichnet. Das Zusammenspiel dieser Faktoren erhöht das Risiko für Herz-Kreislauferkrankungen. Zwischen der Psoriasis und dem metabolischen Syndrom besteht ein enger Zusammenhang. Wissenschaftler aus China untersuchten jetzt die Effizienz einer Schmalband-UVB-Therapie bei Patienten mit metabolischem Syndrom und Psoriasis.

Eine äußerliche Therapie mit künstlichem UV-Licht hat positive Auswirkungen auf die Behandlung von Hauterkrankungen. Die Schmalband-UVB-Behandlung gilt dabei als eine der effektivsten und nebenwirkungsärmsten Therapien bei Psoriasis und ist weit verbreitet.

Die Wissenschaftler untersuchten jetzt 55 Erwachsene mit [Plaque](#)-Psoriasis. Zu Beginn und nach 10 Sitzungen mit Schmalband-UVB-Licht wurde die Konzentration verschiedener entzündungsfördernder Botenstoffe im Blut und der [PASI](#) (*Psoriasis Area and Severity Index*) bestimmt. Der [PASI](#) bewertet den Schweregrad der Psoriasis. Bei Patienten ohne [metabolisches Syndrom](#) konnte eine größere Verbesserung des PASI festgestellt werden als bei Patienten mit metabolischem Syndrom. Auch die Anzahl der Patienten, die eine mindestens 50%ige Verbesserung des PASI erreichte, unterschied sich deutlich zwischen den Gruppen. Bei Patienten ohne [metabolisches Syndrom](#) kam es darüber hinaus zu einer stärkeren Reduktion der entzündungsfördernden Botenstoffe im Blut nach UVB-Bestrahlung.

Die Ergebnisse zeigen daher, dass das metabolische Syndrom die Behandlung mit Schmalband-UVB negativ beeinflussen kann. Diese Patienten würden gegebenenfalls von einer längeren Behandlungsdauer profitieren. Außerdem zeigt die Studie, dass die Schmalband-UVB-Therapie die entzündungsfördernden Signalstoffe beeinflusst. Diese spielen eine entscheidende Rolle bei den entzündlichen Reaktionen der Psoriasis. Darüber hinaus produziert das Bauchfett entzündungsfördernde Botenstoffe, die wiederum negative Auswirkungen auf Prozesse des Körpers haben.

Referenzen:

Rui W, Xiangyu D, Fang X, et al. Metabolic syndrome affects narrow-band UVB phototherapy response in patients with psoriasis. *Medicine (Baltimore)*. 2017;96(50):e8677. doi:10.1097/MD.00000000000008677.

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“